

Ein kleiner Schritt kann viel bewirken!

Die Landeskongress 2012 der Kolpingjugend Bayern

Diskussionsfreudig und voller Energie nahmen die Diözesanleiterinnen, Diözesanleiter und Gäste an der diesjährigen Landeskongress der Kolpingjugend Bayern vom 13. – 14. Januar 2012 teil.

Verbrauchersouveränität war das Thema des Studienteils "FAIRbrauchen", das sich durch die gesamte Kongress zog. Nicht einmal das Frühstück wurde dabei ausgespart – hier bekamen die Teilnehmenden schon am Morgen Informationen zum Aktionsvorschlag „Faires Frühstück“ – einer Idee von Transfair. Sowohl Geschenke für z.B. den Moderator oder die Knabbereien während der Kongress waren unter Beachtung von fairen und ökologischen Gesichtspunkten ausgewählt.

Beim Studienteil konnten gemeinsame Anregungen gesammelt werden, was jeder einzelne für einen fairen Konsum tun kann. Allem voran steht hier die Aufgabe, sich zu informieren - über den Einzelhandel / das Handwerk in der eigenen Region, über saisonale Produkte, über die verschiedenen Siegel und über die Arbeitsbedingungen in der Produktion, im Handel und im Verkauf. Auch wenn wir vielleicht nicht immer alle Informationen zusammen bekommen – oder auch nicht immer alles beachten können, so sind doch auch die kleinen Schritte wichtig! Zum Beispiel die Entscheidung nur noch Schokolade zu kaufen, die fair gehandelt wurde und aus ökologischem Anbau stammt, die regionale Bäckerei dem Discounterbrot vorziehen - oder keine Erdbeeren im Winter zu konsumieren. Wenn viele Menschen diese kleinen Schritte tun, kann dies auch ein großer Schritt auf dem Weg in eine Fairbraucher-Gesellschaft werden.

Beschlüsse wurden ebenfalls getroffen: Einmal im Jahr wird ab jetzt regelmäßig ein Treffen für Vernetzung und Fortbildung der diözesanen Schulungsteams in Bayern stattfinden. Zukunftsweisend war auch der zweite Beschluss der Landeskongress 2012 – eine Projektgruppe zur Planung einer Großaktion der Kolpingjugend Bayern, die 2014 durchgeführt werden soll, wurde eingesetzt.

Ein spannendes Kolpingjugendjahr steht uns bevor – die Landeskongress war ein toller Start für 2012!

Stefanie Schulz

Landesjugendreferentin der Kolpingjugend Bayern

In der Kolpingjugend im Kolpingwerk Landesverband Bayern haben sich die sieben bayerischen Diözesanverbände der Kolpingjugend mit insgesamt 15.000 Mitgliedern zwischen 0 und 30 Jahren zusammengeschlossen. Mitmachen kann jeder, egal ob er noch zur Schule geht, eine Ausbildung macht, studiert oder schon arbeitet. Die Kolpingjugend Bayern bündelt die Anliegen und Interessen der Mitglieder und Diözesanverbände und bringt diese in die politische und kirchliche Diskussion ein. Darüber hinaus trägt sie durch gemeinsame Aktionen und Fortbildungen für Ehrenamtliche und Hauptberufliche dazu bei, dass die Kolpingjugend für junge Menschen als überregionaler Verband erfahrbar wird und die Diözesen und Kolpingsfamilien vor Ort subsidiär in ihrer Arbeit unterstützt werden. Die Kolpingjugend ist Teil des Kolpingwerkes, das in Bayern mehr als 66.000 Mitglieder hat.

V.i.S.d.P.

Lisi Maier

Adolf-Kolping-Str. 1

80336 München

Tel.: 089/599 969 30

Fax: 089/599 969 99